SIE SIND GEFRAGT - Kandidieren Sie für die Gemeindekirchenratswahl 2019!

Es sind verschiedene Gaben; aber es ist ein Geist. Und es sind verschiedene Ämter; aber es ist ein Herr. Und es sind mancherlei Kräfte; aber es ist ein Gott, der da wirkt alles in allen.

1. Korinther 12,4-6

Sie sind gefragt!

Im September und Oktober 2025 werden die Leitungen der Kirchengemeinden in der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland, die Gemeindekirchenräte, neu gewählt. Sie können mit darüber entscheiden, ob "die Kirche im Dorf bleibt". Sie sind gefragt! Nur wenn Menschen kandidieren, kann das Gemeindeleben erhalten und gestaltet werden.

Als Kirchenälteste oder Kirchenältester kann jedes Gemeindeglied kandidieren, das am Wahltag 16 Jahre alt ist, am Gemeindeleben teilnimmt, zum Abendmahl zugelassen ist und seit mindestens sechs Monaten in der Kirchengemeinde lebt. Bei Gemeindegliedern, die noch nicht volljährig sind, ist die schriftliche Einverständniserklärung der Eltern bzw. Sorgeberechtigten anzugeben. Um gleich einem Missverständnis vorzubeugen: Kirchenälteste dürfen, aber müssen nicht alt sein.

Welche Aufgaben hat ein Gemeindekirchenrat?

Der Gemeindekirchenrat leitet die Gemeinde. Seine Stärke liegt im Zusammenspiel engagierter Christen, die sich gemeinsam für das Wohl ihrer Gemeinde engagieren wollen. Die Aufgabe der Kirchenältesten ist es, gemeinsam zu beraten, wie sich Arbeitsfelder entwickeln und wo Schwerpunkte liegen sollen.

Dazu gehören:

- Geistliches, gottesdienstliches und gemeindliches Leben - Welche Angebote gibt es? Wie werden sie gestaltet? Was kann Neues probiert werden?
- Arbeit mit Kindern und Jugendlichen - Welche Angebote soll es geben?
- Personalverantwortung - Wer soll Pfarrer, Kantorin, Gemeindepädagoge, Sekretärin, Küster sein? Wie wird die Arbeit der Ehrenamtlichen koordiniert?
- Diakonische Arbeit - Welche Menschen brauchen Hilfe?
- Öffnung der Kirche - Welche Räume können zugänglich gemacht werden?
- Öffentlichkeitsarbeit - Wo und wie äußert sich die Gemeinde in der Öffentlichkeit?
- Haushaltsfragen - Wofür wird das Geld verwendet? Wie lassen sich Einnahmen steigern und Ausgaben senken?

- Baufragen - Was steht an? Was ist mit welcher Priorität zu unternehmen und wie soll es gestaltet werden?
- Gemeinde-Eigentum - Was geschieht mit Gebäuden und Grundstücken der Gemeinde?

Wie aufwendig ist die Mitarbeit?

Das hängt stark von Ihrem persönlichen Engagement ab.

Unser Gemeindekirchenrat tagt monatlich. Die Sitzungen dauern in der Regel drei bis vier Stunden und sind zwar inhaltlich gut gefüllt, aber in einer angenehmen und freundlichen Atmosphäre bleibt immer auch Gelegenheit für Scherze und persönliche Dinge am Rande.

Darüber hinaus sind einzelne Gemeindekirchenratsmitglieder an den verschiedenen Ausschüssen unserer Gemeinde beteiligt oder vertreten uns auf der Ebene des Kirchenkreises. Ein Teil der Gemeindekirchenratsmitglieder engagiert sich außerdem in Gottesdiensten und Gemeindeveranstaltungen. Das richtet sich auch nach der persönlichen Interessenlage.

Insgesamt werden Sie für die Dauer von sechs Jahren gewählt.

Was bietet Ihnen das Engagement?

Die Mitwirkung im Gemeindekirchenrat ist natürlich eine zusätzliche Aufgabe neben vielen anderen, die die meisten von uns ohnehin schon haben. Aber sie bietet auch einige Chancen. Die intensive Mitwirkung in der Gemeinde kann einen neuen Zugang zur Gemeinde und vielleicht auch zum Glauben eröffnen. Gemeindekirchenratsmitglieder können beim Gemeindeleben Weichen stellen und so auch anderen etwas weitergeben von dem, was einem selbst wichtig ist an Gemeinschaft, an Werten und Erfahrungen. Wenn Sie mögen, können Sie auch Fortbildungen besuchen. Auf jeden Fall erwartet Sie ein vielfältiges und sinnvolles Engagement.

Würden Sie kandidieren oder möchten Sie Gemeindeglieder vorschlagen?

Wenn Sie sich eine Kandidatur vorstellen können, vielleicht auch noch viele Fragen haben, dann melden Sie sich gern bei Pfr. Cremer oder sprechen sie die derzeitigen Kirchenältesten an. Wenn Sie andere Gemeindeglieder vorschlagen wollen, dann sprechen Sie diese am besten zunächst direkt an.

Ein Formular für Kandidatenvorschläge erhalten Sie im Gemeinde- und im Pfarrbüro oder im Download-Bereich unserer Internet-Seite.